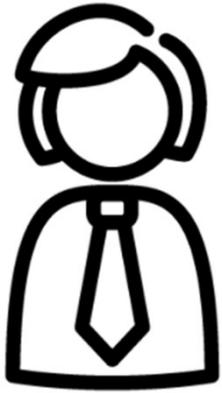


*Tapetenwechsel auch im Alter?
Selbständig und selbstbestimmt
zu Hause altern*

NRW.BANK.Kolloquium 2024, Mi 13. November 2024, Münster

Prof. Dr. Andrea Teti, Dipl. –Soz., MPH

Leiter des Fachgebiets Gerontologie, Universität Vechta



78,3

Lebenserwartung Jungen 2020/22



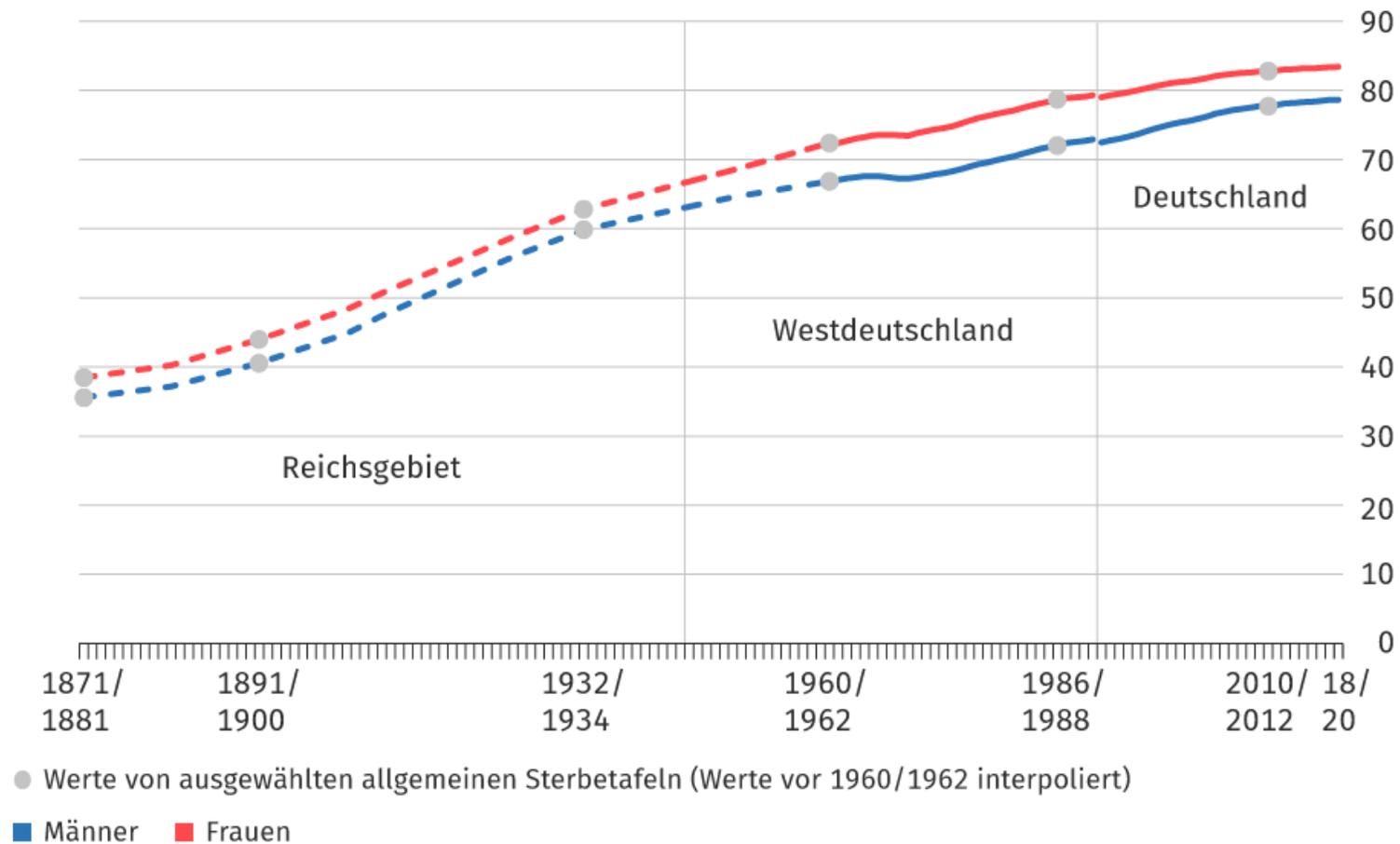
83,2

Lebenserwartung Mädchen 2020/22

Quelle: Destatis 2024

Lebenserwartung bei Geburt

in Jahren



© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2021

Ein Werdegang der Gerontologie

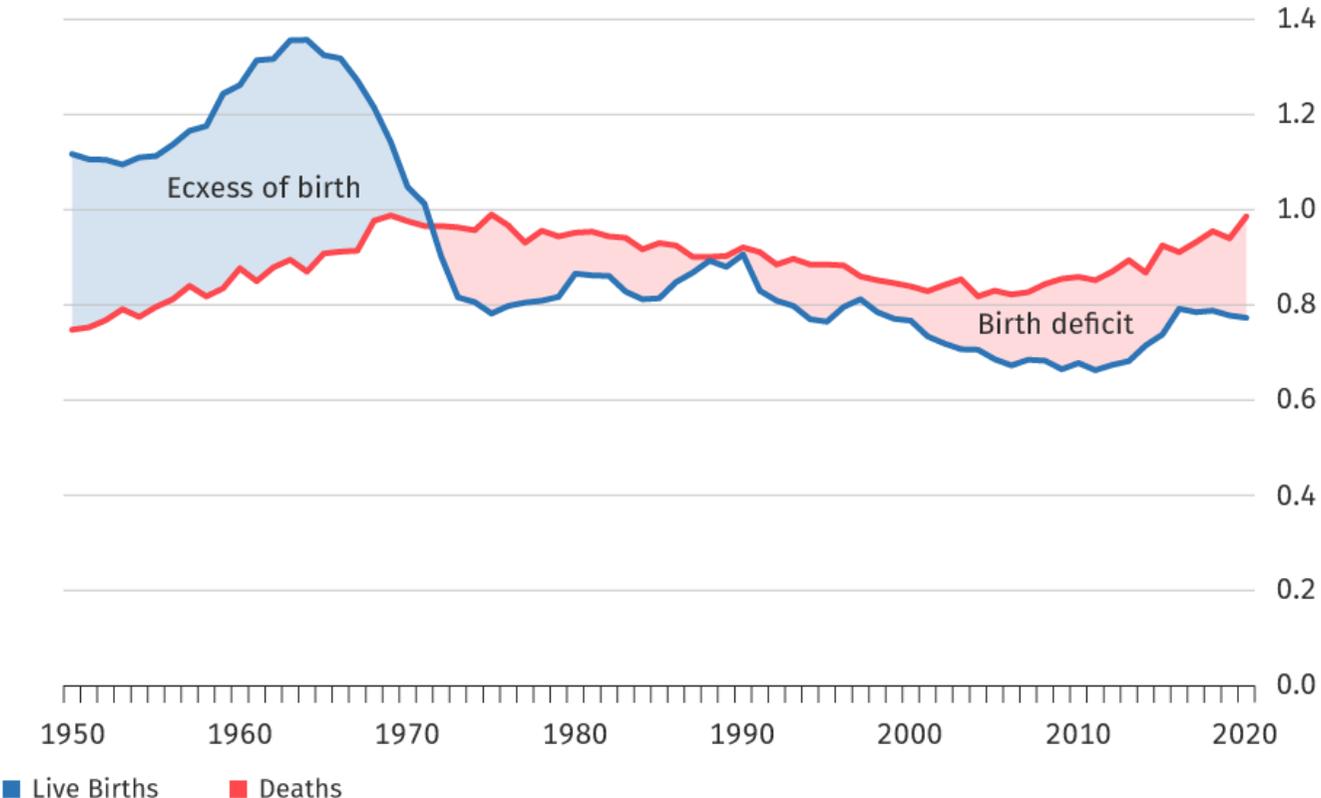


1993-2009 MTRA in Italien und Deutschland || 2000-2008 Soziologie UNI Trento und TU-Dresden

2009-2014 MedSoz Charité || 2015-2017 GBE RKI || 2017 IfG Uni Vechta || seit 2022 in Alterskommission der BR

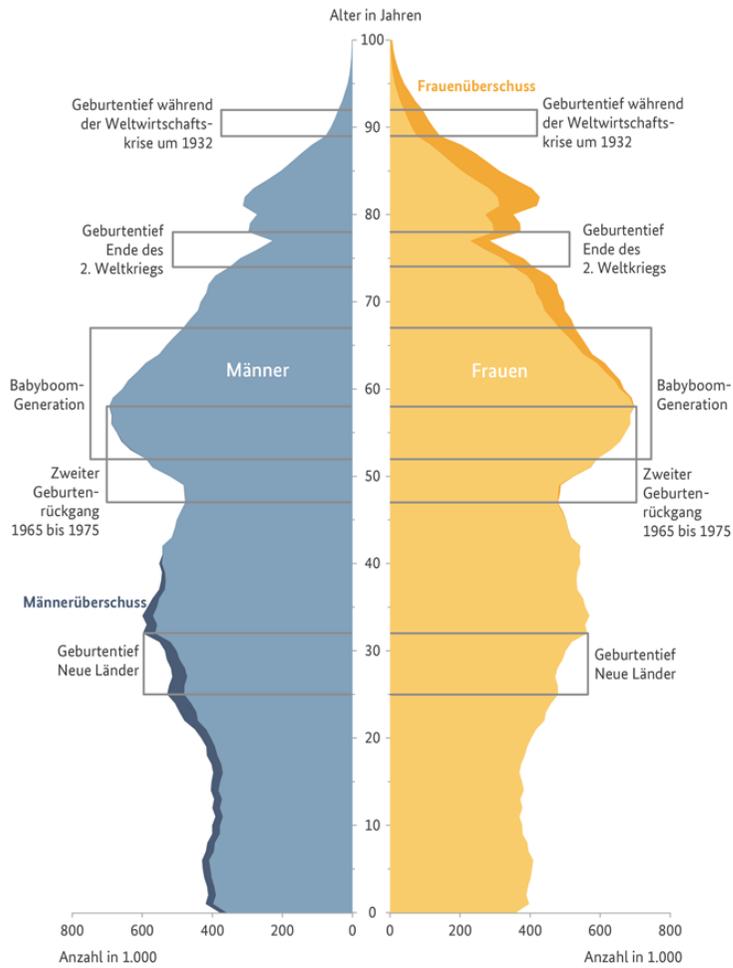
Live births and Deaths

Millions



© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2021

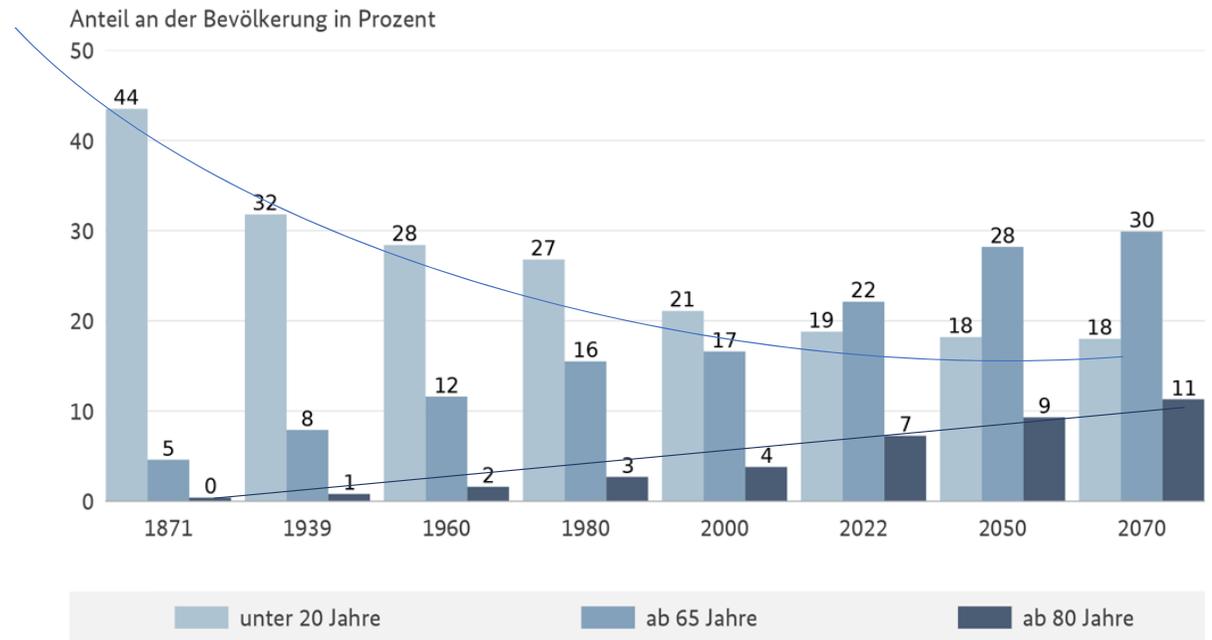
Altersaufbau der Bevölkerung in Deutschland nach demografischen Ereignissen (2022)



Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB)

Datenquelle: Statistisches Bundesamt

Bevölkerung unter 20 Jahren, ab 65 Jahre und ab 80 Jahre (1871-2070*)



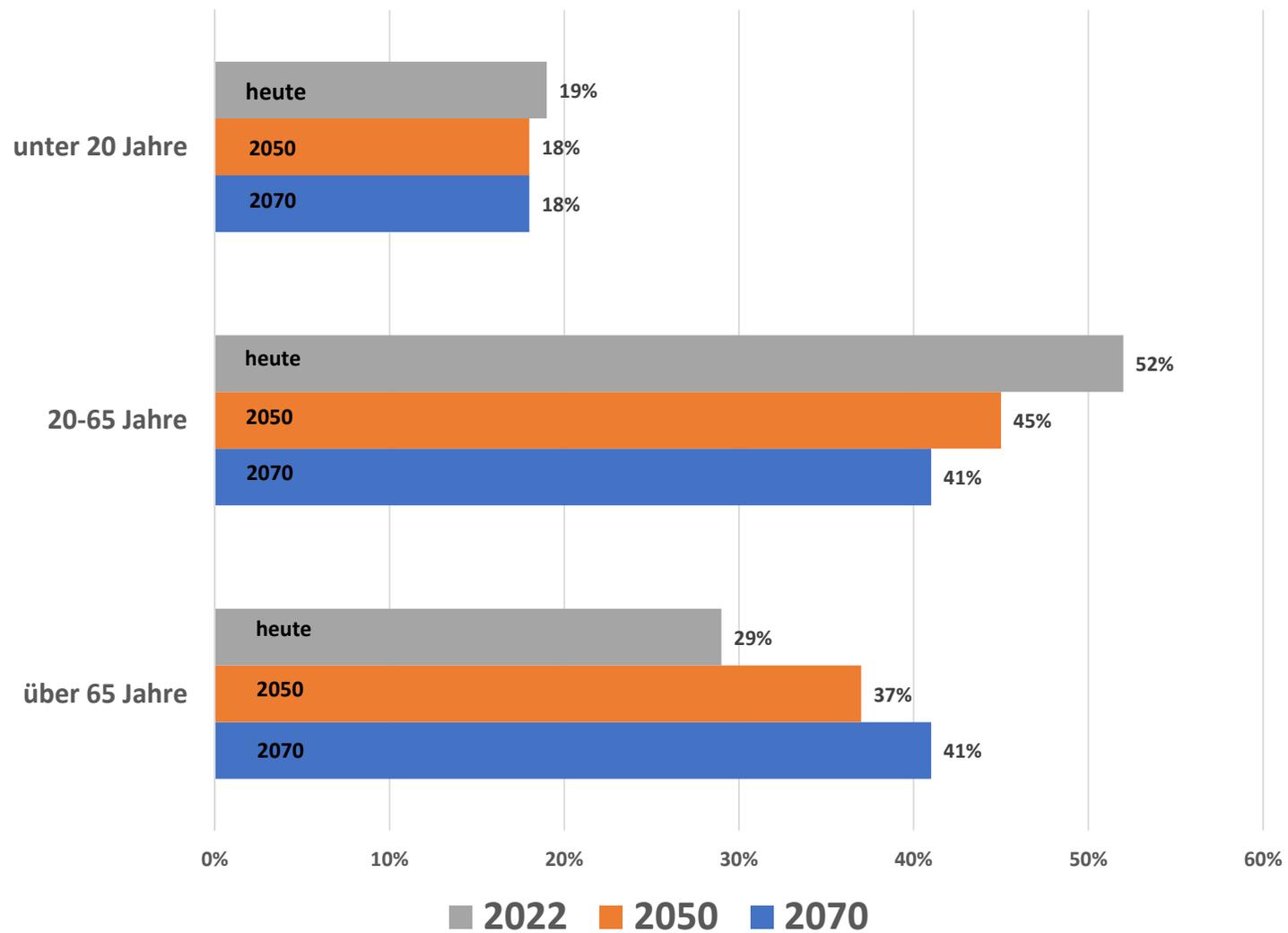
* 1871 und 1939 Reichsgebiet, 1960 und 1980 früheres Bundesgebiet und Gebiet der ehemaligen DDR insgesamt, ab 2000 Deutschland
 2050 und 2070: Ergebnisse der 15. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung des Bundes und der Länder, Variante 2: Moderate Entwicklung der Fertilität, Lebenserwartung und Wanderung (langfristiger Wanderungssaldo: 250.000 jährlich)

Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB)

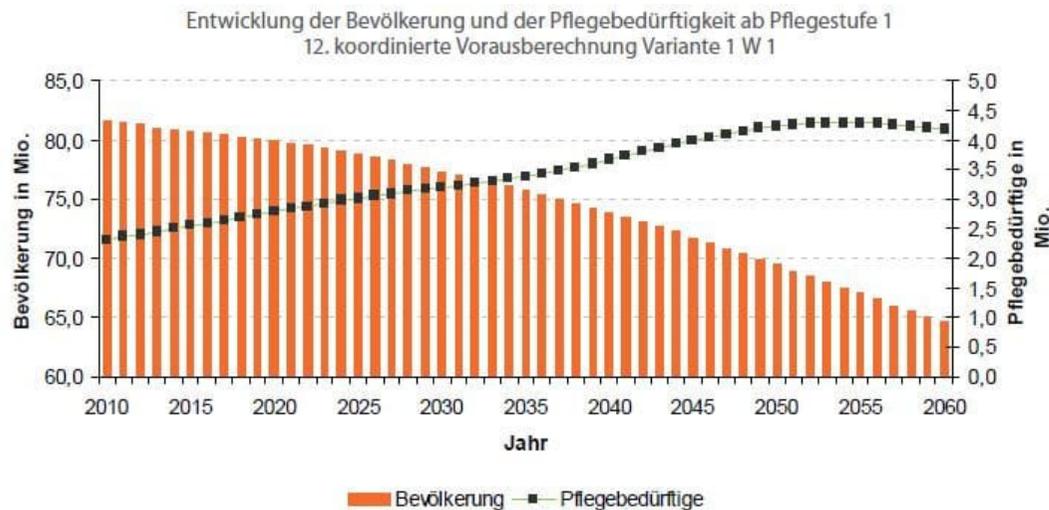
Datenquelle: Statistisches Bundesamt
 Berechnungen: BiB



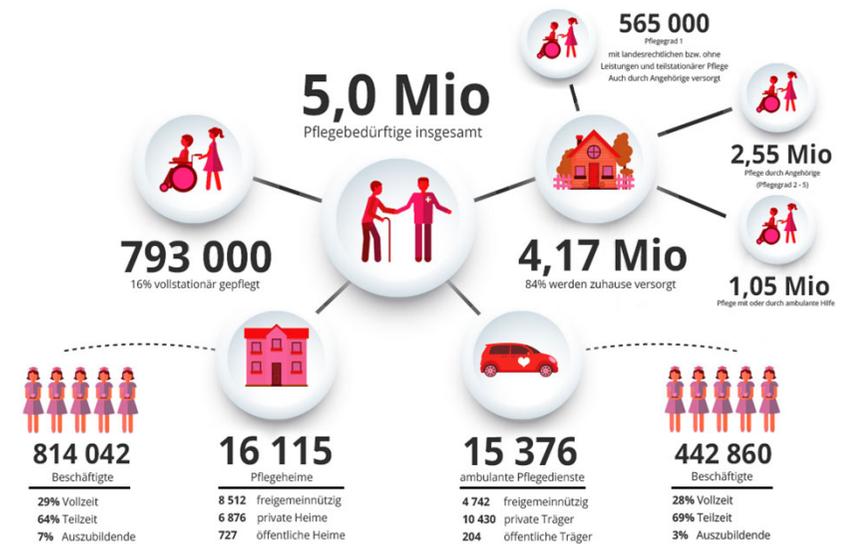
Generationenverhältnisse heute - 2070



Pflegebedürftigkeit in Deutschland

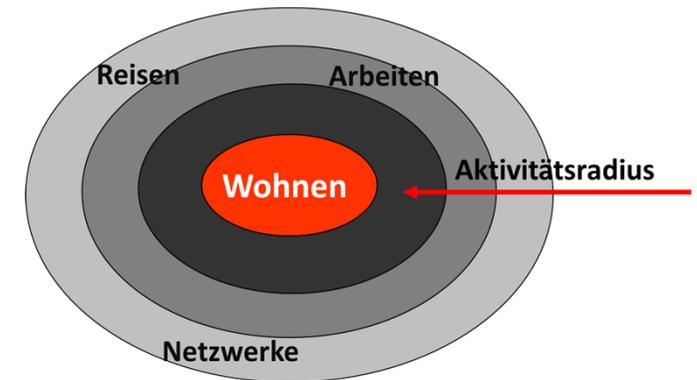
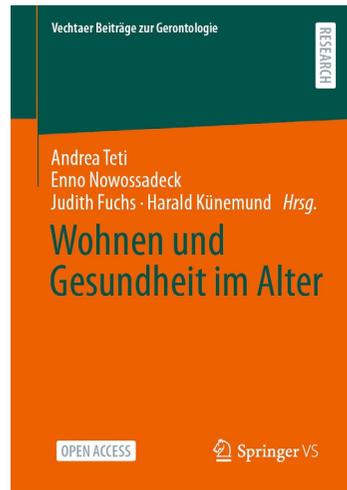


Quelle: Statistisches Bundesamt, 12. Koordinierte Vorausberechnung November 2009



Quelle: Pflegestatistik 2021

Wohnsituation Älterer



„Alltag im Alter heißt vor allem Wohnalltag“

(Saup, 1993)

77

Wohnmobilität im Alter als primärpräventive Strategie zum Erhalt von Autonomie und Lebensqualität

Andrea Teti

Originalien

Z Gerontol Geriat 2014 · [im]jafjg-34p
DOI 10.1007/s00391-013-0528-0
Eingegangen: 15. Februar 2013
Überarbeitet: 8. Juni 2013
Angenommen: 10. Juli 2013
Online publiziert: 21. August 2013
© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2013

A. Teti¹ · U. Grittner² · A. Kuhlmeij¹ · S. Blüher¹
¹ Institut für Medizinische Soziologie, Charité – Universitätsmedizin Berlin
² Institut für Biometrie und Klinische Epidemiologie, Charité – Universitätsmedizin Berlin

Wohnmobilität im Alter

Altersgerechtes Wohnen als primärpräventive Strategie

Prävention/Gesundheitsförderung

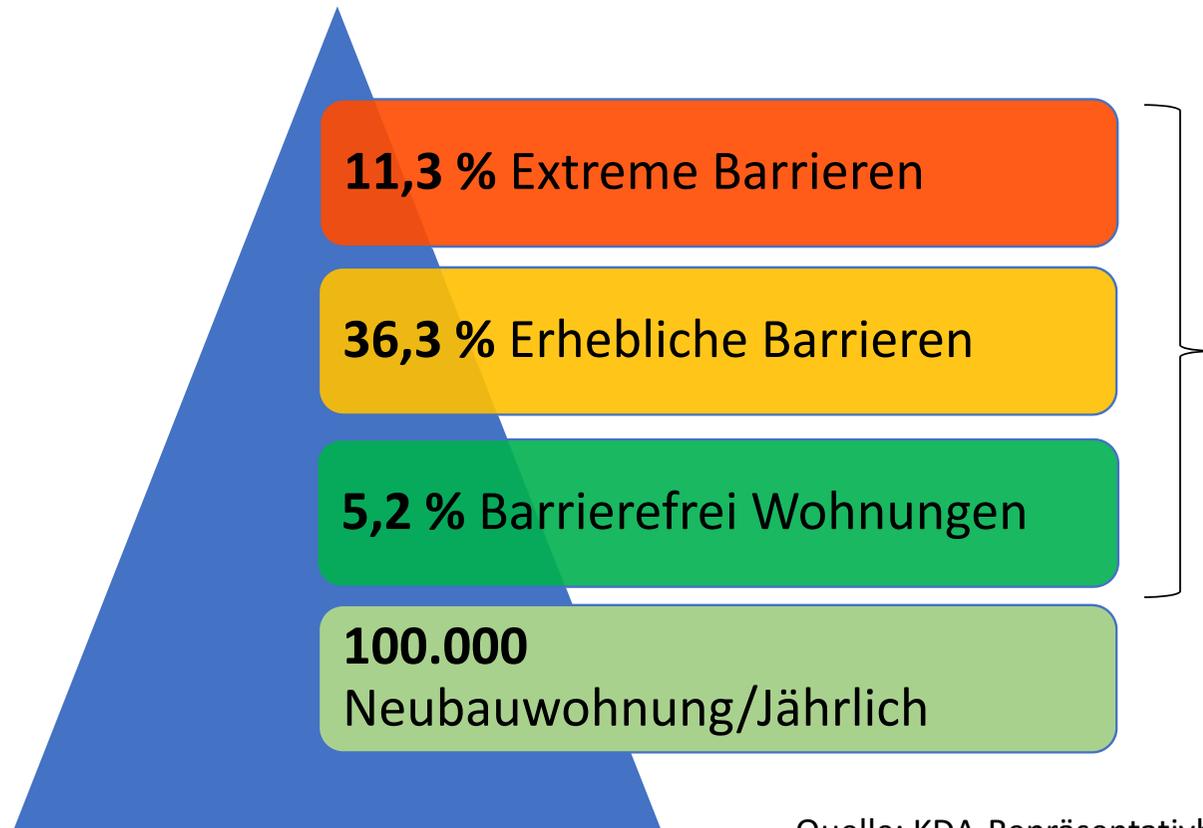
Präv Gesundheitsf 2012
DOI 10.1007/s11553-012-0353-2
© Springer-Verlag 2012

Andrea Teti · A. Kuhlmeij · D. Dräger · S. Blüher
Institut für Medizinische Soziologie, Charité – Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Prädiktoren individueller Wohnmobilität älterer Frauen und Männer

Ergebnisse aus einer bundesweiten Studie zu Bedürfnissen im Fall einer Pflegebedürftigkeit

Objektive Wohnbedingungen



Indoor &
Outdoor



Quelle: KDA-Repräsentativbefragung (BMVBS, 2011)

Wohnsituation Älterer in Deutschland (DEAS 2020/21 – N=4.320)*

Unveröffentlichte Ergebnisse

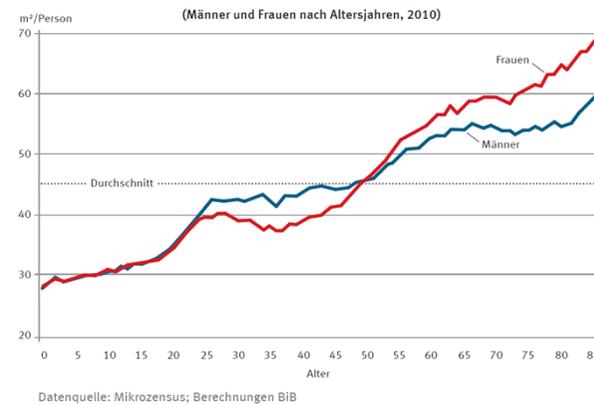
Eigentum und Vermögen im Alter (DEAS 2020/21 – N=4.320)*

Unveröffentlichte Ergebnisse

Tab. 5: Durchschnittliche Wohnfläche pro Person (in qm)



Tab. 6: Durchschnittliche Wohnfläche pro Person nach Alter (in qm)



Wohnkosten im Alter

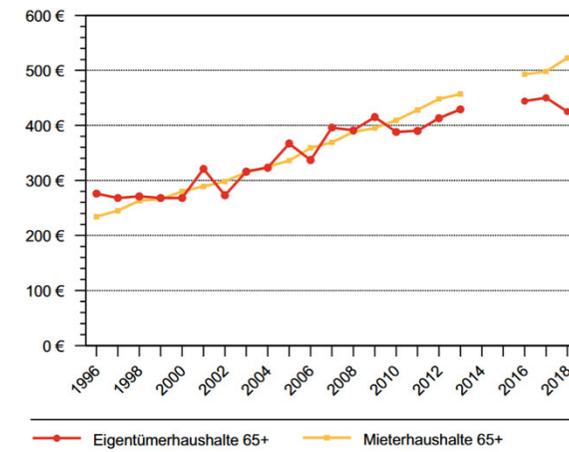
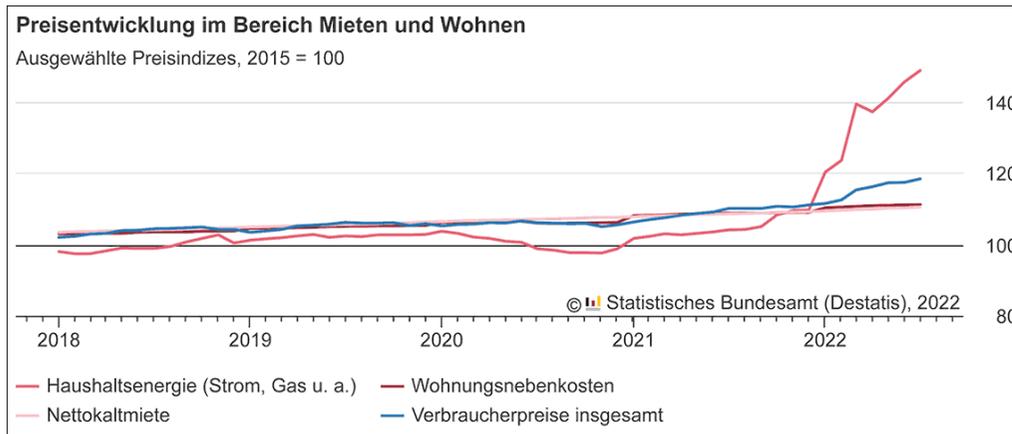


Abb. 16.2 Wohnkosten von älteren Haushalten 1996 bis 2018 (Euro pro Monat). (Quelle: SOEP v35, 1996–2018, inflationsbereinigte Werte [100 = 2016], eigene Berechnungen, gewichtet)

Zwischenfazit

- Der demografische Wandel ist bereits schon da
 - Alterung, Singularisierung und Feminisierung der Gesellschaft
 - Intersektionale Effekte Geschlecht/Alter/Gesundheit/Bildung/Vermögen
 - Risiko sozialer Isolation und Vereinsamung
 - Wohnen im Alter, zentraler denn je!
 - Wohnsituation Älterer in Deutschland
 - Steigende Wohnkosten im Alter
 - Wer wird UNS in der Zukunft pflegen?
- Ist diese Entwicklung noch lange tragbar?

Lösungsansätze aus Wissenschaft (...und Vernunft)

Mehr Eigenverantwortung für die Wohnsituation übernehmen:

- Die eigene Wohnsituation perspektivisch einschätzen
- Diese altersgerecht (barrierearm) gestalten
- „Empty nest“ Wohnsituation reflektieren
- Ein Umzug auch im Alter erwägen
 - Mehrgenerationenwohnen (Kohabitation – Familiengenerationen)
 - Privatumzüge Home to Home
 - Betreutes Wohnen
 - Gemeinschaftliches Wohnen/ Wohnprojekte/ Wohngenossenschaften
 - Senioren WGs

Umzugsbereitschaft im Alter



Compass Studie: N=5.657

69,2 % *Stayers* (niedrige Bereitschaft zum Umzug)

22,5 % *Movers* (hohe Bereitschaft zum Umzug)

8,3 % k.A. oder bereits Heimbewohner

HOME Studie: N=103

79,1 % *Stayers* (niedrige Bereitschaft zum Umzug)

29,9 % *Movers* (hohe Bereitschaft zum Umzug)

Umzugsbereitschaft im Alter (N=5.657)



Stayers: ca. 70 %



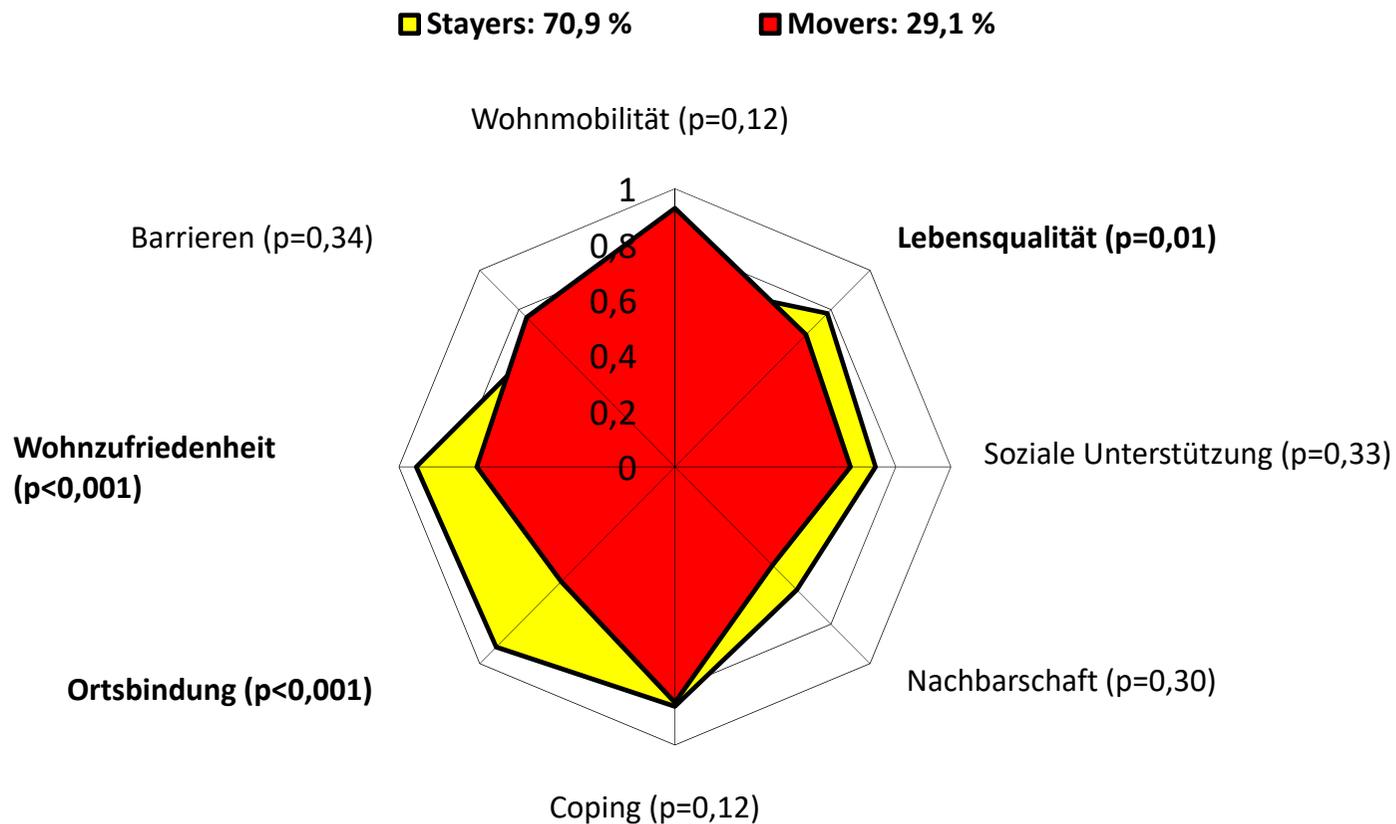
Movers: ca. 30 %

Tab. 1: Soziodemografische Prädiktoren (n=5.657)

Tab. 1: Soziodemografische Prädiktoren (n=5.657)						Bin. Log. Reg.	
Faktor	Ausprägung	Stayers	%	Movers	%	Korr. Residuen	OR (95%-KI)
Alter	50-59		56,0	Typisch	44,0	7,90***	0,43 (0,37-0,49)***
	60-69		67,2	Typisch	32,8	11,20***	
	70-79	-	78,3	-	21,7	1,50 (a)	
	> 80	Typisch	87,2		12,8	13,50***	
Geschlecht	Männer	Typisch	79,1		20,9	5,40***	1,55 (1,33-1,81)***
	Frauen		72,0	Typisch	28,0	5,40***	
Schulbildung	niedrig	Typisch	82,8		17,2	6,20***	
	mittel	-	74,6	-	25,4	1,80 (a)	
	hoch		74,1	Typisch	25,9	3,80***	
Berufsabschluss	keinen	Typisch	89,4		10,6	4,50***	
	Lehre	Typisch	79,3		20,7	3,10***	
	FH/Uni.		73,9	Typisch	26,1	5,00***	
Einkommen	niedrig	Typisch	81,0		19,0	2,90*	
	mittel	-	76,3	-	23,7	0,30 (a)	
	hoch		74,4	Typisch	25,6	2,00*	

χ^2 Test / $\alpha=0,05$ (+/-1,96 zweiseitig getestet / df=1 bis 4) *p<0,05; ** p <0,01; ***p<0,001; (a) n/s

Umzugsbereitschaft im Alter (N=103)



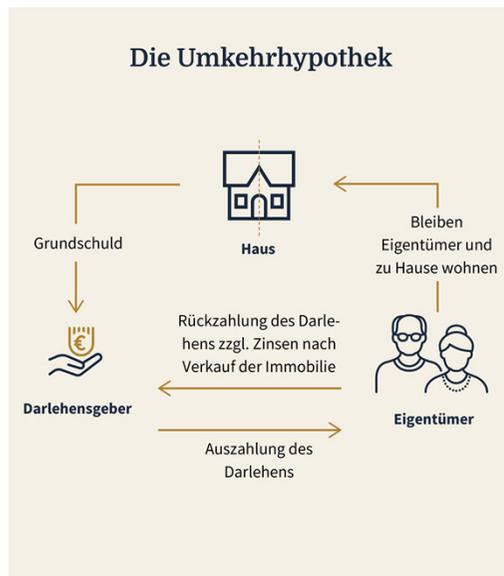
Gemeinschaftliches Wohnen



Aging in Place: wie?

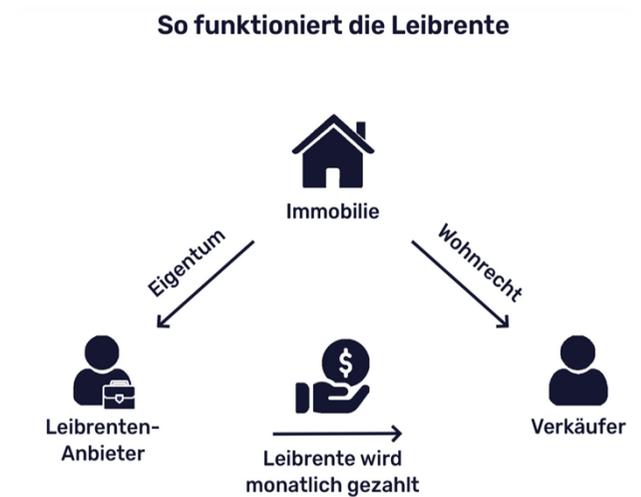
Vermögen flexibilisieren: Rückwärtshypothek/Umkehrhypotheken (Reverse Mortgage)

ODER Leibrente (nach § 759 ff. - BGB)



Vor- und Nachteile der Umkehrhypothek

Vorteile ✓	Nachteile ✗
Einmalzahlung oder monatliche Rente erhalten	Hoher Rückzahlungsbetrag
Zuhause wohnen bleiben	Wegfall des Erbes
Keine monatlichen Zins- und Tilgungszahlungen	Schlechtere Konditionen
	Vergleichsweise geringe Auszahlung



Fallbeispiel Frau M.



Frau M. ist 73 Jahre alt.

Sie ist **ledig**, hat **keine Kinder** und nunmehr auch **keine Erben**.

Sie war im Berufsleben freischaffende Architektin. Sie bezieht eine **kleine Rente**.

Mit dem Tod ihrer Eltern (2008/12) hat sie ein Haus in der Stadt Essen und ein Ferienhaus im Schwarzwald geerbt. Mit dem Erlös aus dem Verkauf des Hauses in Essen hat sie das **Ferienhaus** im Schwarzwald aufwendig (**barrierefrei**) **saniert**.

Sie wohnt dort **seit bereits 10 Jahren**. Das Haus befindet sich in einer kleinen Gemeinde **auf 800 m Höhe ohne ÖPNV-Anbindung**. Das Haus ist voll von Erinnerungen und wertvollen Möbeln, die sie **nicht** abgeben möchte. Das Haus wäre in **zwei Einheiten** teilbar.

Die **soziale Netzwerke von Frau M.** sind in Freiburg (**50 km** entfernt). Frau M. **fährt täglich Auto** und **regelmäßig** nach Freiburg (Abendessen, Kino- und Theaterbesuche).

Nun macht sich Frau M. Sorgen, wie sie die gestiegenen Energiepreise und die Instandhaltung des Hauses langfristig finanzieren kann. Darüber hinaus fragt sie sich wie sie in der Zukunft mit Ihrer Wohnsituation zurechtkommen wird.

Was würden Sie Frau M. raten?



Universität Vechta
University of Vechta

www.uni-vechta.de

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

Universität Vechta

Driverstraße 22
D - 49377 Vechta

Fon +49. (0) 4441.15 0
Fax +49. (0) 4441.15 444
E-Mail info@uni-vechta.de

www.uni-vechta.de

Quellennachweis

Folie 2: Destatis (2024). URL: <https://www.destatis.de/DE/Themen/Querschnitt/Demografischer-Wandel/Aspekte/demografie-lebenserwartung.html> [Letzter Zugriff 27.11.2024]

Folie 3: Destatis (2021). URL: https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2021/07/PD21_331_12621.html [Letzter Zugriff 27.11.2024]

Folie 5: Destatis (2021). URL: https://www.destatis.de/EN/Themes/Society-Environment/Population/Deaths-Life-Expectancy/_node.html [Letzter Zugriff 27.11.2024]

Folie 6: BiB (2022). URL: <https://www.bib.bund.de/DE/Fakten/Fakt/B08-Altersaufbau-Bevoelkerung.html> und BiB (2024). URL: <https://www.bib.bund.de/DE/Fakten/Fakt/B15-Altersgruppen-Bevoelkerung-1871-Vorausberechnung.html> [Letzter Zugriff 27.11.2024]

Folie 7: Abbildungen Abode Stock und Grafiken: eigene Darstellung nach BiB (2024)

Folie 8: Statistisches Bundesamt (2011). 12. Koordinierte Vorausberechnung November 2009 und Ideal Versicherung Positionspapier und Destatis (2024). URL: https://arbeitgeberverband-pflege.de/wp-content/uploads/2023/01/Pflegestatistik_2021.pdf [Letzter Zugriff 27.11.2024]

Folie 9: IfG (2024). Institut für Gerontologie, Universität Vechta

Folie 10: KDA-Repräsentativbefragung (BMVBS, 2011) – Eigene Darstellung und Abbildungen: Adobe Stock

Folie 12: IDW (2024). URL <https://www.iwd.de/artikel/groesser-wohnen-489720/> und BiB (2024). Mikrozensus, BiB Berechnungen [Letzter Zugriff 27.11.2024]

Folie 13: Bund (2024). URL: <https://www.deutschlandatlas.bund.de/DE/Karten/Wie-wir-wohnen/040-Mieten.html> [Letzter Zugriff 27.11.2024]

Folie 16: Abbildung Abode Stock

Folie 17: Abbildungen Abode Stock und Teti A (2015). Wohnmobilität im Alter als primärpräventive Strategie zum Erhalt von Autonomie und Lebensqualität. Buchbeitrag in: Kuhlmei A, Blüher S, Dräger D (2015) Interdisziplinäre Perspektive auf Multimorbidität und Alter. Huber Verlag: Bern, ISBN 978-3-456-85467-0

Folie 18: Ebd.

Folie 19: Abbildung Abode Stock

Folie 20: Deutsche Teilkauf (2024). URL: <https://deutsche-teilkauf.de/ratgeber/umkehrhypothek/> [Letzter Zugriff 27.11.2024]